



universität
wien

Historisch-
Kulturwissenschaftliche
Fakultät

Institut für
Klassische Archäologie

Franz Klein-Gasse 1
1190 Wien

Archäologische Sammlung
Eingang: Philippovichgasse 11

Abgusssammlung des Instituts für Klassische Archäologie

Öffnungszeiten im Mai/Juni: Dienstag, 17. Mai von 10:00 bis 12:00 Uhr |
Mittwoch, 1. Juni von 12:00 bis 14:00 Uhr | Dienstag, 14. Juni von 13:00 bis
15:00 Uhr | Mittwoch, 29. Juni von 13:00 bis 15:00 Uhr

Die Archäologische Sammlung des Instituts für Klassische Archäologie der Universität Wien war von Beginn an als Studien- und Lehrsammlung für die Ausbildung von Studierenden konzipiert. 1869 von Alexander Conze, dem ersten Professor für Klassische Archäologie in Wien, gegründet, wurden ihr Aufbau und die Erweiterung des Bestandes vor allem unter seinem Nachfolger, Otto Benndorf, maßgeblich vorangetrieben.

Heute setzt sich der Bestand der Sammlung aus ca. 1500 Abgüssen zusammen und umfasst vor allem Reliefs (Grab- und Weihreliefs, Bauplastik) und Rundplastik von archaischer bis hellenistischer Zeit sowie

römische Porträts. Daneben sind in den Sammlungs-räumlichkeiten auch einige Architekturmodelle antiker Bauten ausgestellt.

Neben den Abgüssen befinden sich im Inventar der Sammlung auch zahlreiche originale Objekte, vor allem Keramik, Kleinfunde sowie Fragmente von Statuen und Statuetten. Sie kamen überwiegend in Form von Schenkungen oder Nachlässen in den Besitz des Instituts. Eine Auswahl der ca. 4000 Objekte umfassenden Originalesammlung kann in den Vitrinen in den Räumen der Abgusssammlung besichtigt werden.

